

Freitag Abend 1/2 11 Uhr.

Liebe gute Margrit, und selbste  
Frau Rodavi!

Wäre die Reise aus Borken verlaufen,  
sein, so war dort der Abend feucht  
wie hier?

1. Tag: Willi am Morgen ein wenig verwirrt,  
durch deine Abwesenheit, um 7 Uhr saß er Willi, wie  
er aufgestanden, und fand alles leer, Bett u.  
Tisch, meinte, er sei verschlafen, u. alles hätte  
Kaffe getrunken! —

Hans kam 9 Uhr, prächtiges Frühstück, mit allem  
daran, samt Mingen!

Christa wohl auf u. lieb wie immer.  
Flein ist kapper, auch wie immer. Als ist  
ihre Ärztin neu verbinden sollte, gefiel  
sich die Kapittel gar nicht, und riet  
dringend, zu Frau Dr. zu gehen, was Flein  
auch tat, und richtig geahnt, es wurde  
der Eite geholt, richtig drei nun gewillt,  
sagte Fe. Aber nun sind wir froh, dass  
wir richtig gehandelt. Morgen Samstag  
geht Fe noch einmal zum verbinden zur  
Frau Dr. hin.

Mittagessen: auf Wunsch von Willi:  
Schwitzel, Risotto, Salat, Kirschen.  
für 5 Personen, (Fruweil der Wagner  
u. Franzi) auch zusammen soupierten.  
Alle waren glücklich und satt, ich habe  
gekocht, mit Begeisterung.

Die Herren schliefen, Fe, Mirjam u. ich gingen  
alle nach Camstast, Fe zur Freundin u. dort.  
Mirjam zur Oma, und ich zur Uweh, ich  
musste auch einiges holen, Nachtheudent.  
Um 9 Uhr machte meine Wollkubur über Camstast  
als ich mich auf den Weg zur Fe machte.  
Um 10 Uhr hier angekommen, fand ich Fe  
allein vor, fleissig lernend.

Willi und Hans waren bei einem Herrn  
Fischer (ein Sammler) eingeladen, saßen  
sich aber gegen 6 Uhr bei der Feut.

Nun sind alle Bekannte auch Krücker,  
im Bubenbad. (Midi zieht mit ihm  
heute.)

Herndessen, welches ich schon um 11 Uhr  
kochen bestand aus: Milchreis und Kirschen,  
herlich, Feine hat es auch geschmeckt.  
Herr Wagner hat ziemlich alle Kirschen  
herunter. Herr Dr. hat auch bekommen.  
Morgen mache ich einen Kirschkuchen  
kochen aus 1 Glas ein, bis du kommst.

Tausend herzliche Grüsse  
alles gut u. Schöne  
deine Clari.

Haus 2000  
auch Grüsse!

Liebe Willi!

Schnell muss ich in die Stadt um das Tisch ver-  
bringen. Ich bin in Eile, wegen der Zeit ist die  
die Möglichkeit, wie ich ankommen kann.

Die grösste auch am Tisch gute u. einen  
eichen Kopf Deine Fe.